



Eisenbahn-Bundesamt, Arnulfstraße 9/11, 80335 München

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e. V.
z. Hd. Herrn Norbert Moy
Agnes Bernauer Platz 8

80687 München

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

61191 Pap

vorab per Fax

Bearbeitung: Dierk Wöhrmann
Telefon: (089) 5 48 56 - 119
Telefax: (089) 5 48 56 - 199
e-Mail: WoehrmannD@eba.bund.de
Sb1-mue@eba.bund.de
Internet: www.eisenbahn-bundesamt.de
Datum: 18.12.2006

VMS-Nummer

40042

Betreff: Rückbau Bahnhof Murnau
Bezug: Ihr Schreiben vom 15.11.2006
Anlagen: -

Sehr geehrter Herr Moy,

Herr Gehrke hat mich gebeten, Ihnen auf Ihre Fragen zu antworten.

Die von Ihnen mit Schreiben vom 15.11.2006 angesprochenen Rückbaumaßnahmen im Bahnhof Murnau stehen im Zusammenhang mit dem Projekt ESTW Garmisch-Partenkirchen. Für den Planungsabschnitt Uffing am Staffelsee – Garmisch-Partenkirchen hat das Eisenbahn-Bundesamt mit Beschluss vom 12.08.2003 (Az.: 61101 Pap (ESTW GAP-IV)) die Planfeststellung erlassen. Am Verfahren wurde seinerzeit auch die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH beteiligt.

Zum damaligen Zeitpunkt wurde geprüft, ob für die Rückbaumaßnahmen ein Verfahren nach § 11 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) durchzuführen sei. Das Eisenbahn-Bundesamt hat dabei festgestellt, dass Gründe, ein Verfahren und damit die Vorlage eines Antrages nach § 11 Abs. 1 AEG fordern zu können, nicht erkennbar sind.

Seinerzeit hat der Vorhabenträger im Verlauf der durchgeführten Planfeststellungsverfahren entschieden, die Kreuzungsbahnhöfe Klais, Ohlstadt und Farchant beizubehalten, sie aber zunächst nicht an das ESTW anzubinden, sondern in der bestehenden Stellwerkstechnik zu belassen.

Für diese künftigen Anbindungen an das ESTW Garmisch-Partenkirchen sollten eigene Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden. Anträge diesbezüglich liegen dem Eisenbahn-Bundesamt derzeit nicht vor und sind nach aktuellen Informationen der Deutschen Bahn wohl auch in der nächsten Zeit nicht zu erwarten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Wöhrmann', written over a white rectangular stamp area.

Wöhrmann